



- Bebauungsplan (Satzung)  
Erweiterung der Siedlung Beumerais  
der Stadt  
Saarlouis
- Die Aufstellung des Bebauungsplanes im Sinne des § 30 Bundesbaugesetz (Baug) vom 23. Juni 1960 (BGBI. I. S. 341) gemäß § 2 Abs. 1 dieses Gesetzes wurde in der Sitzung des Stadtrates beschlossen. Die Ausarbeitung erfolgte durch das Stadtbaureferat am 22.10.1962.
- Festsetzungen gemäß § 9 Abs. 1 und 5 des Bundesbaugesetzes
- |  |                            |
|--|----------------------------|
| 1 Geltungsbereich  | siehe Plan                 |
| 2 Art der baulichen Nutzung  | Wohngebiet                 |
| 2.1 Baugebiet  | gemäß § 2 BauNVO           |
| 2.1.1 zulässige Anlagen  | gemäß § 4 (3) Nr. 6 BauNVO |
| 2.1.2 ausnahmsweise zulässige Anlagen  | Antifall                   |
| 2.2 Baugebiet  | Antifall                   |
| 2.2.1 zulässige Anlagen  | Antifall                   |
| 2.2.2 ausnahmsweise zulässige Anlagen  | Antifall                   |
| 3 Maß der baulichen Nutzung  | Antifall                   |
| 3.1 Zahl der Vollgeschosse   | Antifall                   |
| 3.2 Grundflächenzahl   | Antifall                   |
| 3.3 Geschosflächenzahl   | Antifall                   |
| 3.4 Baumassenzahl  | Antifall                   |
| 3.5 Grundflächen der baulichen Anlagen   | Antifall                   |
| 4 Bauweise   | Antifall                   |
| 5 Überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen   | Antifall                   |
| 6 Stellung der baulichen Anlagen   | Antifall                   |
| 7 Mindestgröße der Baugrundstücke  | Antifall                   |
| 8 Höhenlage der baulichen Anlagen (Maß von OK Straßenkante Mitte Haus bis OK Erdgeschossfußboden)  | 0,50 m                     |
| 9 Flächen für überdachte Stellplätze und Garagen sowie ihrer Einfahrten auf den Baugrundstücken  | Antifall                   |
| 10 Flächen für nicht überdachte Stellplätze sowie ihrer Einfahrten auf den Baugrundstücken   | Antifall                   |
| 11 Baugrundstücke für den Gemeinbedarf   | Antifall                   |
| 12 Überwiegend für die Bebauung mit Familienheimen vorgesehene Flächen   | Antifall                   |
| 13 Baugrundstücke für besondere bauliche Anlagen, die privatrechtlichen Zwecken dienen und deren Lage durch zwingende städtebauliche Gründe, insbesondere solche des Verkehrs, bestimmt ist.       | Antifall                   |
| 14 Grundstücke, die von der Bebauung freizuhalten sind und ihre Nutzung  | Antifall                   |
| 15 Verkehrsflächen (öffentliche)   | Antifall                   |
| 16 Höhenlage der anbaufähigen Verkehrsflächen sowie der Anschließung der Grundstücke an die Verkehrsflächen  | Antifall                   |
| 17 Versorgungsflächen  | Antifall                   |
| 18 Führung oberirdischer Versorgungsanlagen u. -leitungen  | Antifall                   |
| 19 Flächen für die Verwertung oder Beseitigung von Abwasser und festen Abfallstoffen   | Antifall                   |
| 20 Grünflächen, wie Parkanlagen, Dauerkleingärten, Sport-, Spiel-, Zelt- und Badeplätze, Friedhöfe   | Antifall                   |
| 21 Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen oder für die Gewinnung von Steinen, Erden und anderen Bodenschätzen   | Antifall                   |
| 22 Flächen für die Landwirtschaft und für die Forstwirtschaft  | Antifall                   |
| 23 Mit Geb-, Fahr- und Leitungsrechten zugunsten der Allgemeinheit, eines Erschließungsträgers oder eines beschränkten Personenkreises zu belastende Flächen                                       | Antifall                   |
| 24 Flächen für Gemeinschaftstellplätze und Gemeinschaftsgaragen  | Antifall                   |
| 25 Flächen für Gemeinschaftsanlagen, die für Wohngebiete oder Betriebsstätten innerhalb eines engeren räumlichen Bereichs aus Gründen der Sicherheit oder Gesundheit erforderlich sind             | Antifall                   |
| 26 Die bei einzelnen Anlagen, welche die Sicherheit oder die Gesundheit der Nachbarschaft gefährden oder erheblich beeinträchtigen, von der Bebauung freizuhaltende Schutzflächen und ihre Nutzung | Antifall                   |
| 27 Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern  | Antifall                   |
| 28 Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und Gewässern  | Antifall                   |

- Kennzeichnung von Flächen gemäß § 9 Abs. 3 Baug
- |   |                 |
|---|-----------------|
| 1 Flächen, bei deren Bebauung besondere bauliche Vorkehrungen erforderlich sind                   | Antifall        |
| 2 Flächen, bei denen besondere bauliche Sicherungsmaßnahmen gegen Naturgewalten erforderlich sind | Antifall        |
| 3 Flächen, unter denen der Bergbau umgeht   | Geltungsbereich |
| 4 Flächen, die für den Abbau von Mineralien bestimmt sind   | Antifall        |
- AUFNAHME VON  
FESTSETZUNGEN ÜBER DIE ÄUSSERE GESTALTUNG DER BAULICHEN ANLAGEN AUF GRUND DES § 9 ABS. 3 BAUG IN VERBINDUNG MIT § 2 DER ZWEITEN VERORDNUNG ZUR DURCHFÜHRUNG DES BUNDESBAGGESETZES VOM 3. MAI 1961 (ABT. S. 293).  
DIE FESTSETZUNGEN DER BAUPOLIZEIVERORDNUNG VOM 03.12.1962 (ABT. S. Seite 49) WERDEN IN DIESEN BEBAUUNGSPLAN AUFGENOMMEN.
- Planzeichen - Erläuterung
- |                               |                             |
|-------------------------------|-----------------------------|
| Geltungsbereich               | Baulinie                    |
| Bestehende Gebäude            | Baugrenze                   |
| Geplante Gebäude              | Entwässerungsrichtung gepl. |
| Bestehende Straßen u. Fußwege | Garage u. Nebengebäude      |
| Öffentl. Verkehrsflächen      | Gehwege, Bordsteinlinie     |
| Geplante Straßen              | Bodenordnungsmassnahmen     |
| Vorgarten                     | Kellergarage                |
| Bestehende Grundstücksgrenzen | Versorgungsgrube für Wasser |
| Geplante Grundstücksgrenzen   | K                           |

Der Bebauungsplan hat gemäß § 2 Abs. 6 Baug ausgelegt vom 12.12.1962 bis zum 15.1963.  
Der Bebauungsplan wurde gemäß § 10 Baug als Satzung des Stadtrates am 14.12.1963 beschlossen.

Saarlouis, den 27. März 1963  
Der Bürgermeister  
(Schreiner)

Der Bebauungsplan wird gemäß § 11 Baug genehmigt.  
Saarlouis, den 27.4.1963  
Der Minister für Öffentliche Arbeiten und Wohnungsbau  
(Schreiner)

Die öffentliche Auslegung gemäß § 12 Baug wurde am 14. Mai 1963 öffentlich bekanntgemacht.  
Saarlouis, den 21. Mai 1963  
Der Bürgermeister  
(Schreiner)

Projekt: BEBAUUNGSPLAN ZUR ERWEITERUNG DER WOHNIEDLUNG SAARLOUIS - BEAUMARIS SÜDOSTWÄRTS DER FELSBERGERSTR. UND OSTWÄRTS DER SPORTPLATZSTR.

Vermerke Dat., HDZ., M 1:1000 Reg.  
Bearbeitet: Saarlouis, den 27. März 1963  
gezeichnet: - Stadtbauamt -  
benötigt: 08. OKTOBER 1962  
Stadtbauamt  
Stadtbauamt